Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 28 (1941)

Heft: 1: Katholische Kirchenkunst

Rubrik: Kirche Dornach (Solothurn): Architekt Hermann Baur BSA, Basel;

Architekt Vinc. Bühlmann, Dornach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

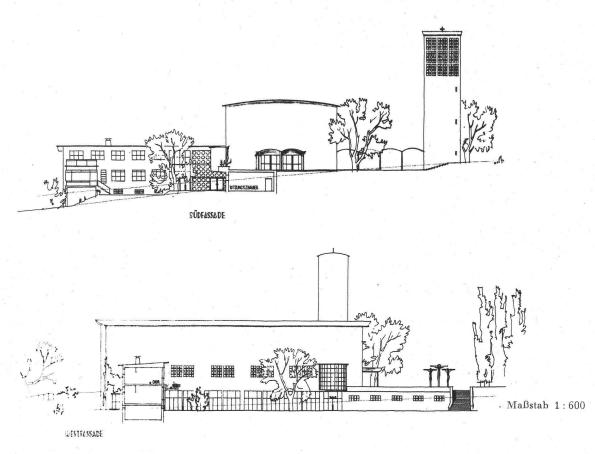
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

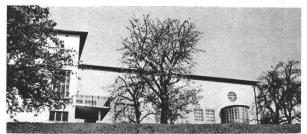
Kirche Dornach (Solothurn) Arch. H. Baur BSA. Ausführung in Gemeinschaft mit Arch. Vinc. Bühlmann, Dornach

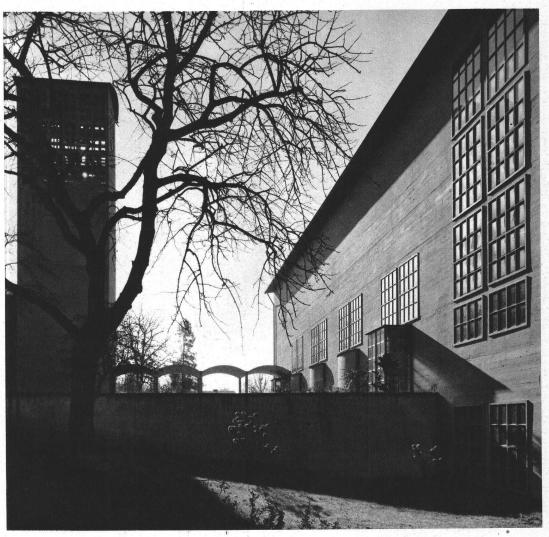
Die Kirche wurde nicht längs der Strasse, die schräg den Hang hinaufzieht, sondern, wie auch die übrige Bebauung, parallel zu den Höhenkurven errichtet. Die dadurch entstandene Differenz zwischen Strassen- und Hausflucht des Hauptschiffs wurde durch die Stellung des Turmes ausgeglichen, der so auch an die höchste Stelle des Bauplatzes zu stehen kam. Das Pfarrhaus liegt an der tiefsten, verkehrsabgewandten Stelle. Die drei Elemente der Baugruppe: Pfarrhaus, Kirche und Turm, steigen so in sinnvoller Staffelung mit dem Hang hinan. — Die bestehende alte Kleinkinderschule ist zum Abbruch bestimmt. Im Rasendreieck gegen die Strasse soll eine Freiplastik (von Schilling) Aufstellung finden.



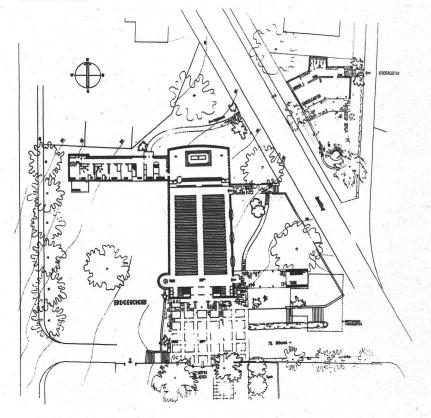








Strassen ansicht



Kirche Dornach
(Solothurn)
Arch. H. Baur
BSA, Basel
Ausführung in
Gemeinschaft mit
V. Bühlmann,
Arch., Dornach

Grundriss 1:1000



Blick gegen die Orgel



Bodenbelag in Colombey-Marmor, im Chor geschliffen, Altäre und Kommunionbank poliert. Wände aussen Sichtbeton, innen mit Tuffitplatten verkleidet. Pfeiler und Decke ebenfalls Sichtbeton gestrichen. Die Fenster im Schiff sind in blaugrünlichem opalisierendem Antikglas verglast; für das grosse Chorfenster sind Figurenfenster vorgesehen, ebenso für jene der Taufkapelle. Ueber dem Hauptaltar soll ein Baldachin aus Metall, mit Silber und Email geschmückt, errichtet werden.

Blick gegen die Orgel

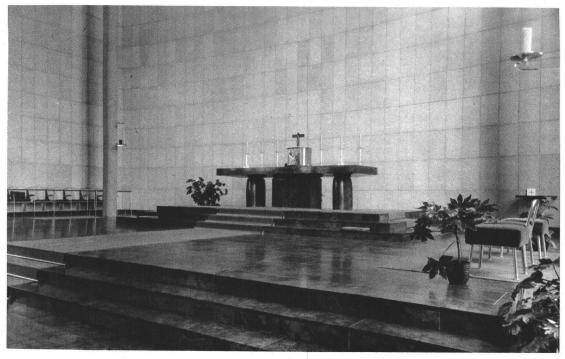
Kirche Dornach (Solothurn) Arch. Hermann Baur BSA, Basel



Blick gegen den Chor

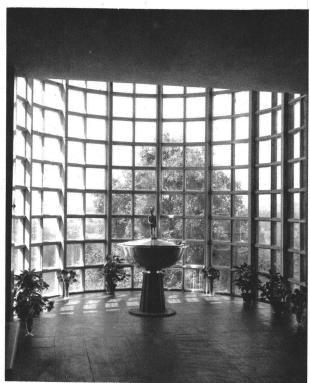


Blick gegen das grosse Chorfenster



Hauptaltar

Figur Johannes der Täufer und Altartafel versilbert. Bildhauer A. Bläsi SWB, Luzern; Ausführung Goldschmied Ruckli, Luzern



Taufkapelle



Seitenaltar